

Aargauisches Komitee «Sichere Arbeitslosenversicherung JA», Postfach 2128, 5001 Aarau

Referendum gegen die ALV-Sanierung

### **Komitee für eine bezahlbare Arbeitslosenversicherung gegründet**

**In Aarau wurde das Aargauische Komitee «Sichere Arbeitslosenversicherung JA» gegründet. Das Komitee reagiert damit auf das Referendum der Gewerkschaften zur Sanierung der Arbeitslosenversicherung, über die am 26. September 2010 abgestimmt wird. Dem breit abgestützten Komitee gehören Vertreterinnen und Vertreter von SVP, FDP, CVP, BDP, Jungparteien sowie der Aargauischen Industrie- und Handelskammer und des Aargauischen Gewerbeverbandes an.**

Nachdem die Arbeitslosenversicherung in finanzielle Schieflage geraten ist, muss sie dringend saniert werden. Damit sollen das jährliche Defizit von 1 Milliarde Franken und die Schulden von 7 Milliarden Franken abgebaut werden. Die ausgewogene Vorlage enthält einerseits eine moderate Erhöhung des Beitragssatzes um 0,2 Prozent. Zusätzlich wird auf hohen Löhnen ein Solidaritätsprozent erhoben. Andererseits sieht die Vorlage für junge Arbeitslose ohne Unterhaltspflicht Kürzungen in der Bezugsdauer vor, Studienabgänger haben längere Wartefristen. Die heute bekannten Grundleistungen mit einer Bezugsdauer von 18 Monaten in der Höhe von 70 bzw. 80 Prozent des versicherten Einkommens bleiben aber generell bestehen.

«Die Alternative zu dieser Sanierung über leicht höhere Beiträge und Anpassungen bei den Leistungen sind massiv höhere monatliche Beitragszahlungen», führt das Komitee weiter aus. Dies führe zu Kaufkraftverlust bei den Arbeitnehmenden und wegen der höheren Lohnnebenkosten zu einer Schwächung des Arbeitsplatzes Schweiz. Aus diesen Gründen empfiehlt das Komitee, am 26. September ein überzeugtes Ja in die Urne zu legen.

Weiter Infos:

[www.sichere-alv.ch](http://www.sichere-alv.ch)

Aarau, 6. Juli 2010